

Landesfilmdienst Sachsen
für Jugend- und Erwachsenenbildung e.V.

Medien ▶ Machen Teilhabe

Ein Medienprojekt zur selbstbestimmten
Teilhabe von Menschen mit Behinderung.

Weitere Informationen und Kontakt:
Ansprechpartnerin: **Vivien Schuhknecht**

**Landesfilmdienst Sachsen
für Jugend- und Erwachsenenbildung e.V.**
Karl-Heine-Strasse 83
04229 Leipzig

Telefon: (03 41) 4 92 94 91-0

zentrale@landesfilmdienst-sachsen.de
vschuhknecht@landesfilmdienst-sachsen.de

www.landesfilmdienst-sachsen.de
www.medienmachenteilhabe.de

LANDESDIREKTION
SACHSEN

Freistaat
SACHSEN

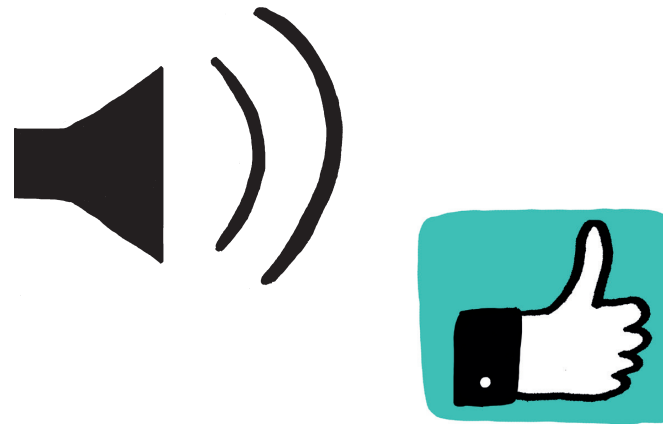
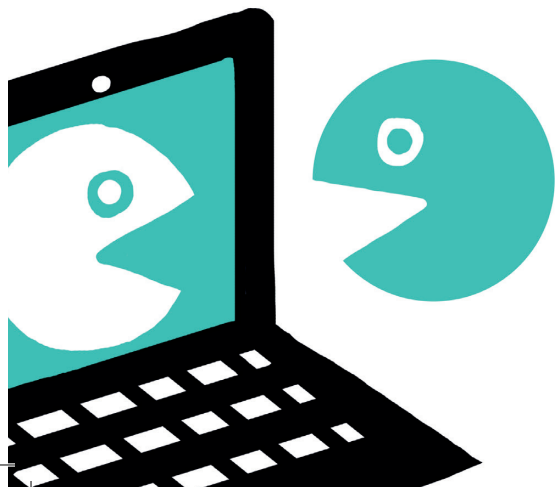


Medien Machen Teilhabe

**Ein Medienprojekt zur selbstbestimmten
Teilhabe von Menschen mit Behinderung.**

Das Projekt Medien.Machen.Teilhabe ist als drei-jähriges Modellvorhaben konzipiert und richtet sich an Menschen mit körperlicher und geistiger Behinderung.

Ziel des Projektes ist es, durch aktive und rezeptive Medienarbeit Barrieren abzubauen und den Teilnehmer*innen die Teilhabe an gesellschaftlichen Prozessen zu erleichtern.



Der Landesfilmdienst Sachsen e.V. bietet individuell auf die Teilnehmer*innen abgestimmte Workshops an.

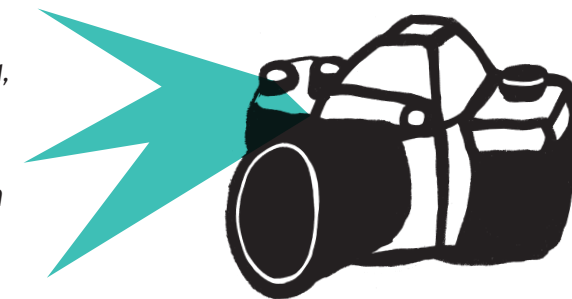
Folgende Lerninhalte stehen hierbei im Fokus:

- *Erarbeitung und Gestaltung eigener medialer Produkte in Form von Kurzfilmen, Fotoarbeiten, Audioprojekten etc.*
- *Erlernen des Umgangs mit Medien (iPad, Computer, Fotoapparat, Videokamera, Audioaufnahmegerät etc.)*
- *Erlernen des Umgangs mit unterstützenden Technologien, Bedienungshilfen und Apps*
- *Vermittlung von Medienkompetenz*
- *Wissens- und Kompetenzvermittlung in den Bereichen Neue Medien und zu Angeboten des Web 2.0 (Netzwerke, Messenger, Videoportale etc.)*



Aus der aktiven Arbeit/
Auseinandersetzung ergeben
sich für die Teilnehmer*innen
folgende positiven Nebeneffekte:

- *Förderung von selbstbestimmtem Denken und Handeln (Empowerment)*
- *Förderung von Phantasie, Kreativität und unterschiedlichen Ausdrucksformen*
- *Partizipation und Kommunikation durch aktive Mediennutzung*
- *Erkundung neuer Artikulations-, Handlungs- und Erfahrungsräume*



Multiplikator*innen, Pflegekräfte und andere im Arbeitsfeld Tätige qualifizieren sich in den Workshops und eignen sich Handlungs- und Nutzungskompetenzen an.

